



# easyform LC gel & paste

Dentaltechnik Knebelberger GmbH  
Karlsruhe  
DETAX©Presseservice

Seit kurzem sind in unserem Laboralltag zwei Produkte aus dem Hause DETAX integriert, die das Arbeiten merklich erleichtern.

## Erstens: easyform LC gel

Direkt aus der Spritze präsentiert sich der lichthärtende Modellierkunststoff in einem verarbeitungsfertigen und vor allem geruchsneutralen Zustand. Dies wird von allen Beteiligten im Raum als angenehm empfunden, denn Monomer-dämpfe sind, trotz zentraler Absaugung, immer ein Störfaktor.



Abb. 1 Direktapplikation aus der Spritze



Abb. 2 gute Standfestigkeit

Ohne weitere Hilfsmittel und zusätzliches Anmischen besitzt „easyform LC gel“ durch gute Standfestigkeit bei angenehmer Fließfähigkeit direkt aus der Applikationsnadel (Abb. 1 & 2). Hier fällt vor allem auf, dass sich das austretende Material nach punktuelltem Aufsetzen auf das Applikationsobjekt durch die Oberflächenspannung weit und kontrolliert in Form ziehen lässt, zur anschließenden Härtung. So ist es leicht, dreidimensionale Objekte in Kürze umzusetzen.



Abb. 3 Sekundärkappen nach der Polymerisation

Diese Eigenschaften kommen dem Modellieren, vor allem bei Erweiterungen von Klammern und Retentionen, zugute. Beim Auftragen von graziolen Sekundärkappen muss darauf geachtet werden, dass das Material in ruhigen Bahnen aufgetragen wird, da sonst Luftpneinschlüsse entstehen können. Hat man dies erkannt, lässt es sich jedoch problemlos umgehen.

Das Härten der Modellationen ist in allen handelsüblichen Lichtpolymerisationsgeräten möglich (Abb. 3). Wie bei allen Polymerisationsvorgängen entsteht hierbei natürlich Wärme, und so sollte bei großen Laufspannen immer ein



Abb. 4 Brückensteg mit easyform Paste

Trennschnitt eingebaut werden, der dann in einem zweiten Arbeitsgang nachpolymerisiert wird (Abb. 4). So vermeidet man Fehlpassungen. Das Beschleifen dieser modellierten Sekundärkappchen erfolgt anschließend mit Hartmetallfräsen und zeichnet sich durch sauberen, nicht schmierenden Spabtrag aus (Abb. 5).

Vor dem Einbetten ist Sorge zu tragen, dass die Dispersionschicht mit Isopropanol entfernt und voluminöse Bereiche eventuell mit einer Wachsschicht überzogen werden, damit es im Vorwärmprozess nicht zu einer zu starken Belastung in der Muffel kommt.

Die gewünschte Friktion der Sekundärteile muss über die Mischungsverhältnisse der Einbettmassenhersteller eingestellt werden.

### Zweitens: easyform LC paste

In Kombination mit dem Gel zeigt die „easyform LC paste“ auch über eine längere Laufweite eine gesamtdimensionale Volumenstabilität. Gerade um etwas größere Elemente wie

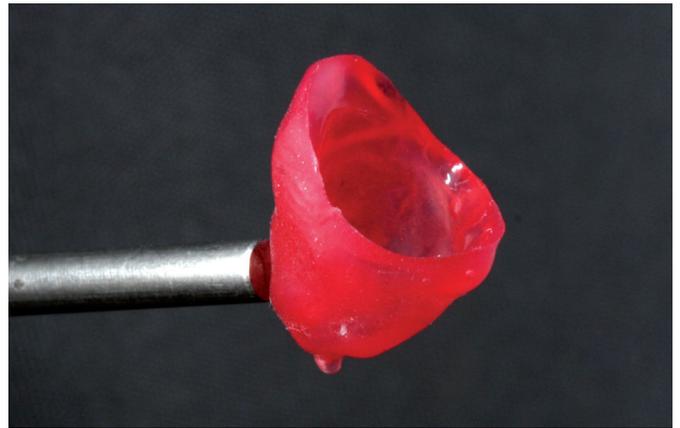


Abb. 5 modellierte Sekundärkappchen

Basisteile zu erstellen, eignet sich das Material für rasches Arbeiten. Ein Isolieren der Handschuhe mit Vaseline ist bei der Verarbeitung ein guter Tipp, so wie auch ein Zwischenhärten des Brückenstegs zu empfehlen ist.

### Fazit:

Der Modellierkunststoff „easyform LC gel“ und die „easyform LC paste“ der Firma DETAX überzeugen durch eine unkomplizierte Handhabung, die vor allem im Bereich der Erweiterungen, Klammern und Retentionen punktet. Der weitere große Vorteil: Keine Monomergerüche. Außerdem wird durch die direkte Applikation nur die Materialmenge verwendet, die tatsächlich gebraucht wird.

Dentaltechnik Knebelsberger GmbH  
Südenstraße 52 · 76135 Karlsruhe



Ralf Schieweg



# DETAX

GmbH & Co. KG

Carl-Zeiss-Str. 4 · 76275 Ettlingen/Germany

Telefon 07243/510-0 · Fax 07243/510-100

www.detax.de · post@detax.de